

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 131 (2005)
Heft: 37: Sicher über dem Abgrund

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Landbau somit in die Nähe der Städte und damit der Märkte rücken. Eine Bewertung des Öko-Landbaus nicht über die Produkte, sondern über den Bodenerhalt wäre nach Ansicht der Experten begrüßenswert. Die Förderung des ökologischen Landbaus sei als eine wirksame ökologische Ausgleichsmaßnahme für anthropogene Versiegelungen anzustreben.

www.pbfal.de

IN KÜRZE

Bei der Uno arbeiten

(ots/km) Jungen LiechtensteinerInnen mit abgeschlossenem Studium in den Bereichen Architektur, Naturwissenschaft, Technik u. Ä. bietet sich die Möglichkeit, bei der Uno zu arbeiten. Voraussetzung für eine

Stellenbewerbung sind schriftliche und mündliche Prüfungen. Nähere Informationen: www.un.org/Depts/OHRM/examin/exam.htm oder Amt für auswärtige Angelegenheiten, Domenik Wanger, Tel. +423 236 60 63. Anmelde-Schluss für die Prüfung: 30.9.05.

Totalrevision des Zürcher Planungs- und Baugesetzes

(sda/km) Das revidierte Planungs- und Baugesetz (PBG) ist bis am 19. Dezember in Vernehmlassung. Ziel der Vorlage ist es, die gesetzlichen Bestimmungen aufs Wesentliche zu reduzieren und die Verfahren zu straffen. Eine wichtige Neuerung ist die Anpassung des PBG ans Bundesrecht. Außerdem wird das PBG Grundlage für die Einführung eines Fahrtenmodells. Dieses wird bei Grossprojekten wie Sport-, Kultur- oder Einkaufszentren zur Berechnung des Verkehrs-

aufkommens angewendet. Das geltende PBG stammt von 1975. www.npbg.zh.ch/internet/bd/bd_gs/pbg/de/gesetzesvorlage.html

Neues Bundesgesetz über Geoinformation

(sda/km) Alle Informationen über Grund und Boden in der Schweiz sollen auf eine einheitliche Rechtsgrundlage gestellt werden. Das neue Bundesgesetz betrifft die Landesvermessung, die Amtliche Vermessung und alle andern Geodaten, die aufgrund von Bundesverordnungen erhoben werden. Es soll sicherstellen, dass diese Daten den Behörden aller Stufen und weiteren interessierten Kreisen aktuell, in der erforderlichen Qualität und zu tragbaren Kosten zur Verfügung stehen. Das Vernehmlassungsverfahren läuft bis Ende November. www.swisstopo.ch:80/de/basics/law/geog

Zürich: neuer Stadt ingenieur

(sda/km) Seit dem 1. September ist der 48-jährige Maschineningenieur François Aellen neuer Zürcher Stadt ingenieur. Als Leiter des Tiefbau amtes ist Aellen zuständig für Planung, Bau und Unterhalt der öffentlichen Straßen, Plätze und Kunstbauten (Brücken etc.) sowie für die Verkehrsplanung.

KORRIGENDA

In Heft 36/2005, «Kunstlandschaft», hat sich im Artikel über Bomarzo in der Legende auf Seite 13 ein Fehler eingeschlichen. Es handelt sich natürlich um das Maul des Orcus, des Gottes des Todes bei den alten Römern, und nicht um den Schlund des Orca, des Schwertwales, wenn die beiden auch etymologisch verwandt sind.

BOSSARD ASW LUZERN



CREABETON sorgt dafür, dass Sie prompt festen Boden unter den Füßen haben.

Ob Hoch-, Tief- oder Straßenbau, Gartenbau und Umgebungsgestaltung: CREABETON bietet Ihnen ein einzigartiges Vollsortiment an Betonwaren mit bedürfnisorientierten Gesamtlösungen und qualitativ hochstehenden Schweizer Produkten. Bleiben Sie in Zukunft also gelassen und rufen Sie creaphone an.

Wir beraten Sie gerne kompetent und ausführlich – sind wir doch stets in Ihrer Nähe.

creaphone 0848 800 100 www.creabeton.ch

CREABETON